



Extrafahrt



nach
Engelsdorf, Borsdorf, Mächern u. Wurzen

nächsten Sonntag den 24. Juni.

Abfahrt von Leipzig Nachmittags 2 Uhr,
Rückfahrt von Wurzen Abends 7 1/2 Uhr

nach der Bekanntmachung vom 12. Mai 1860.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.

Gustav Harkort, Vorsitzender.

F. Busse, Bevollmächtigter.

Allgemeine Deutsche Creditanstalt.

Dem gegenwärtigen Stand des Discontos entsprechend, wird auf die bei der unterzeichneten Anstalt in Leipzig oder für sie bei Herrn **Michael Kaskel** in Dresden zur Verzinsung einzulegenden Gelder von heute an, auf die bereits eingelegten aber vom 20. huj. ab eine Verzinsung von

zwei Procent

gewährt werden.

Diejenigen Inhaber von Darlehnsbüchern, welche unter diesen Umständen ihre verzinslichen Einlagen zurückziehen wünschen, haben dieselben innerhalb der regulativmäßigen Frist für spätestens den 20. huj. an den bezeichneten Cassenstellen zu kündigen. Bis zum 6. huj. wird die Kündigung auf den bezeichneten Termin auch für Beträge über 5000 Thlr. angenommen werden.

Leipzig, 4. Juni 1860.

Der Verwaltungsrath der Allgemeinen Deutschen Creditanstalt.

Gustav Harkort.

Mathy.

Verlag des Verlags-Bureau in Altona.

Vorrätig bei **Heinrich Matthes**, Neumarkt Nr. 23.

In 2 Jahren erschienen 4 Auflagen, im Ganzen 18,000 Bändchen von

Des alten Schäfer Thomas Geheim- und Sympathiemitteln.

Der alte Schäfer, bekannt durch seine Prophezeihungen und seine Curen an Menschen und Vieh, veröffentlicht endlich seine Geheimmittel; vorläufig erschienen 4 Bändchen, jedes à 10 Schillinge, welchen im Lauf dieses Jahres noch das fünfte und sechste folgen werden.

Das zweite Bändchen enthält:

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1) Das Blut zu besprechen. 2) Sich vor dem Betrunknenwerden zu schützen. 3) Sympathetisches Mittel, die Liebe der Frauenzimmer zu gewinnen. 4) Das Schmelzen der Käse zu heben. 5) Ranzigte Butter wieder schmackhaft zu machen. 6) Das Leder an Kutschgeschirren und Stiefeln geschmeidig und in gutem Zustande zu erhalten. 7) Vortheile beim Backen Weizener Eswaren. 8) Elastischen Lederlack zu verfertigen. 9) Glas mit der Scheere zu schneiden. 10) Phosphor zu machen. 11) Mittel gegen das Aufblähen des Rindviehes. 12) Einfacher Wundbalsam. 13) Gegen Verhärtungen im Euter der Kühe. 14) Neues Verfahren, auf trockenem Papier Landschaften zu photographiren. 15) Geschwulst, welche ein Pferd durch den Druck des Sattels erhalten hat, schnell und ohne Nachtheil zu vertreiben. 16) Englische Metall-Emalle auf Löpferwaaren anzufertigen. 17) Die Trächtigkeit der Stuten zu erkennen. 18) Pferde und andere Thiere von einer Farbe zu erzielen. 19) Waschwasser für Frauenzimmer zur Verschönerung der Gesichtsfarbe. 20) Daß Jemand dem Kartenspiel feind werde. 21) Mit Katten stets zu gewinnen. 22) Mittel gegen die Kinderpest. 23) Daß ein Frauenzimmer einem Manne nichts abschlage. | <ol style="list-style-type: none"> 24) Mittel, daß das Geld nie ausgehe. 25) Glück im Spiel zu haben. 26) Die rechte Zeit zum Fällen des Holzes. 27) Brausepulver zu bereiten. 28) Neues Mittel zum Anstrich der Meubles und Luxusgegenstände. 29) Ein sehr empfehlenswerthes Fleckwasser. 30) Bereitung von Punsch-Essenz. 31) Daß die Tauben gern in ihren Schlag gehen und noch andere mitbringen. 32) Scotts patentirten Cement zu bereiten. 33) Gegen das Schwinden der Glieder bei Pferden. 34) Gegen den Schwamm bei Pferden. 35) Echtes Eau de Cologne zu bereiten. 36) Durch Schneiden und Stechen verursachte Wunden schnell zu heilen. 37) Alizarin-Tinte zu bereiten. 38) Aufbewahrung der Kartoffeln. 39) Glacéhandschuhe zu waschen. 40) Sympathetische Tinte zu bereiten. 41) Das Wachsen der Haare zu fördern. 42) Pulver zum Putzen des Silberzeugs. 43) Gegen das Fusübel der Schafe. 44) Poudre de Corail. 45) Nutzen der Eschen in und um Obstgärten. 46) Das Ranzigwerden der Butter zu verhüten. 47) Welche mit am Tische sitzende Person meint es gut oder schlecht? 48) Mittel gegen das Schwitzen der Hände. 49) Mittel gegen Klöße am Kopfe. |
|---|--|

Für Advocaten und Geschäftsleute.

Bei **C. S. Neclam sen.** in Leipzig (Neumarkt Nr. 31) sind stets vorrätig:

Formulare zu Anbringen von Bagatellklagen, desgl. Behufs der Verjährungsunterbrechung, zu Capitalkündigungen, Miethkündigungen, Proceßvollmachten, Generalvollmachten, zu Schuld- und Pfandverschreibungen mit hypothek. Eintrag und Verzicht auf Proceß- und Hilfsbehandlungen, zu Schuld- und Pfandverschreibungen mit Antrag auf hypothekar. Eintrag, zu einfachen Schuldverschreibungen, zu Quittungen mit Antrag auf Löschung, zu Dulcungs- und Cessions-Urkunden, zu Agnitions-Urkunden à Buch 10 Ngr., zu Mieth-Contracten für Hausbesitzer à Buch 12 1/2 Ngr.

Damen und Kindern wird gründlich Clavier-Unterricht erteilt Klostergasse Nr. 12, 4 Treppen.

Vom 17. Juni d. J. an befindet sich meine Expedition nicht mehr Burgstraße Nr. 1, sondern

Katharinenstraße Nr. 10, 3. Stage.

Adv. **Friedrich von Zahn II.**

Die Wleenerin der feinsten Glacé-Handschuhreinigung empfiehlt sich, Hoppl. 10, 3. St., Thüre rechts.

Angenommen wird noch mehr Wäsche zum waschen und platten Neumarkt 11, Hof links, 2 Treppen.

Fußabstreicher von **Bregras** in Auswahl empfiehlt **J. A. Bröse**, Nordwaarenlager in **Auerbachs Hof** Nr. 26 u. 27.